



FFH-Gebiet 8140-372

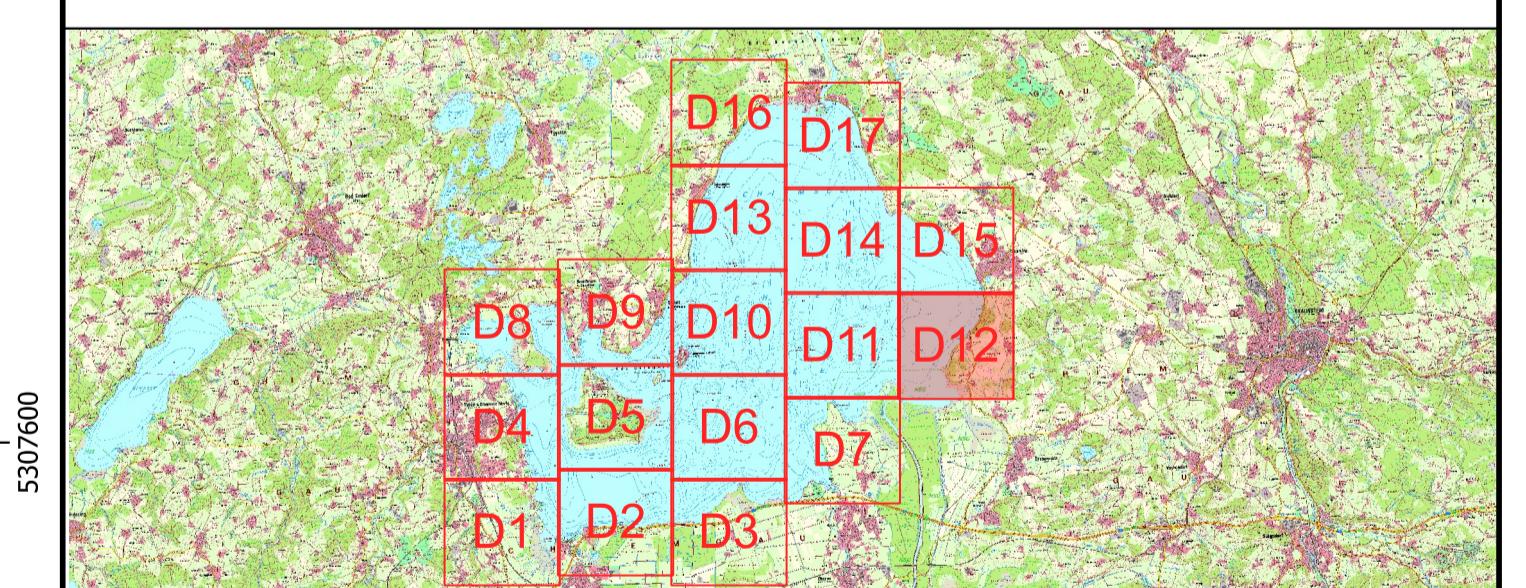
Wünschenswerte Maßnahmen

Die Priorität der Maßnahmen ist farblich dargestellt:
Rot: sehr hoch, Gelb: hoch, Grün: mittel, Weiß: keine Angabe zur Priorität

Maßnahmenliste:

- FLE4, Verdichtung Ufergehölz
- PHE1, Späte Mahd entlang Chiemsee-Rundweg
- PUF1, Pufferstreifen entlang von Fließgewässern und Entwässerungsgräben einrichten
- PUF2, Pufferstreifen entlang von gedüngten Wirtschaftswiesen zu Streuwiesen
- SCH1, Schilfschutzzäune warten
- GLA1, Habitatverbesserungsmaßnahme für die Sumpf-Siegwurz
- FLE4, Verdichtung des Ufergehölzes
- FLE5, Anlage von linearen Gehölzen
- ABL1, Ablagerungen entfernen
- ANP1, Anpassung der Schutzgebietsgrenzen
- API1, Extensive Beweidung fortsetzen
- BRA1, Wiederaufnahme der Nutzung verbrauchter Streuwiesen, Erstpflage, teilweise Entbuschung
- EXT1, Extensivierung von Wiesen: Umstellung auf Streuwiesenmäh, ggf. nach Aushagern
- EXT2, Extensivierung von Wiesen: Umstellung auf Mahdregime für artenreiche Flachland-Mähwiesen
- EXT3, Extensivierung von Wiesen: Späte Mahd ab frühestens 01. Juli
- FLE2, Erhalt/Pflege Streuobstbestand
- FLE3, Entwicklung zu Hallen-Buchenwald
- FLE6, Erhaltung Einflugsmöglichkeiten Stall
- MAH1, Jährliche Mahd mit Abräumen ab 15. Juni und zweite Mahd im September; keine Düngung
- MAH2, Jährliche Mahd mit Abräumen ab 01. August; keine Düngung
- MAH3, Jährliche Mahd mit Abräumen ab 01. September; keine Düngung
- MAH4, Jährliche Mahd mit Abräumen ab Mitte September; keine Düngung
- MAH5, Jährliche Mahd mit Abräumen ab 01. Oktober mit Abräumen; keine Düngung
- MAH6, Streuwiese aushagern: Jährliche Mahd im August oder September; dazu ergänzend jährweise frühere Mahd
- MAH7, Streuwiese aushagern: Jährliche Mahd ab Mitte September; dazu ergänzend jährweise frühere Mahd
- MAH8, Mahd ab September im dreijährigen Turnus mit Abräumen, keine Düngung
- NEO1, Neophytenbekämpfung (Weißer Hartriegel)
- NEO2, Neophytenbekämpfung (Späte Goldrute und Kanadische Goldrute)
- NEO3, Neophytenbekämpfung (Drüsiges Springkraut)
- REN1, Renaturierung/Restrukturierung von Fließgewässern
- RUH1, Maßnahmen gegen Störungen durch Tritts, Lagern und Lärm in sensiblen Bereichen
- RUH2, Ausweisung als Ruhezone
- SEE3, Erhalt des Föhrchensees und dessen Verlandungszone
- WAS2, Verbesserung des Wasserhaushalts

Einige wünschenswerte Maßnahmen sind in den Karten nicht dargestellt, da eine konkrete Verortung auf der Ebene des FFH-Managementplans für nicht zielführend erachtet wurde. Im Maßnahmenteil sind entsprechend weitere wünschenswerte Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen für FFH-Anhang I-Lebensraumtypen und für FFH-Anhang II-Arten, sowie übergeordnete Maßnahmen, enthalten.



Managementplanung FFH-Gebiet 8140-372 "Chiemsee"

Karte 3b Wünschenswerte Maßnahmen



NATURA 2000



BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG

Blatt:
D12 von D17

Kartenfertigung:
10.07.2025 - Entwurf

Bearbeitung:
Regierung von Oberbayern (Federführung)

Fachstelle Waldnaturschutz Oberbayern (Fachbeitrag Wald)

Planungsbüro: REVITAL Integrative Naturraumplanung GmbH

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:
Bayrische Vermessungsverwaltung
Fachdaten:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)

